

hieb damit so lange auf den fort und fort scheltenden Ritter los, bis der Knüppel in tausend Stückchen zersplittert war. Hierauf nahm er das andre Lanzenende und bearbeitete den armen Gestürzten gleicherweise, der trotzdem den Mund nicht hielt, sondern Himmel und Erde zum Zeugen der schändlichen Behandlung aufrief, die ihm von so elenden Schurken und Straßenräubern widerfahren müsse.

Als endlich der Bursche müde wurde und Don Quichotte eine gehörige Tracht Prügel empfangen hatte, setzten die Kaufleute ihre Reise fort, ohne sich weiter um den jämmerlich zerschlagenen Helden zu bekümmern. Don Quichotte aber versuchte es auf alle mögliche Weise, sich vom Boden zu erheben. Es gelang ihm jedoch nicht, da er am ganzen Körper windelweich geschlagen war und kaum Arme und Beine zu rühren vermochte.

Künftes Kapitel.

Wie Don Quichotte nach Hause kam und einen Schildknappen fand.

Mehrere Stunden lag Don Quichotte neben seiner Rosinante hilflos auf der Erde und dachte über sein trauriges Schicksal nach, als zufällig ein Bauer aus seiner Nachbarschaft des Weges daherzog und den unglücklichen Ritter auf der Heerstraße fand. Er eilte ihm zu Hilfe, löste den Helm von seinem Haupte und fragte teilnehmend nach seinen Leiden. Don Quichotte, ganz versenkt in sein Mißgeschick, antwortete anfangs gar nicht und brach dann in einen Schwall von unsinnigen Redensarten aus, die den einfachen Bauer ganz verwirrt machten. Es dauerte lange, bis er der Wahrheit einigermaßen auf die Spur kam. Endlich riß er dem Zerschlagenen ohne Umstände die Rüstung und die Kleider vom Leibe, untersuchte seinen Körper und fand nirgends eine Wunde, wohl aber eine Anzahl brauner, blauer, gelber und grüner Flecke, die von den kräftigen Schlägen des Maultiertreibers herrührten. Nun wußte er so ziemlich, woran er war, lud den armen Ritter auf seine Rosinante, band ihn auf dem Sattel fest, verwahrte die Stücke der Rüstung auf seinem eignen Pferde, nahm beide Rosse am Zügel und geleitete auf diese Weise den irrenden Ritter nach Hause.

Unterwegs faßelte Don Quichotte so viel unsinniges Zeug, daß dem guten Bauersmanne Hören und Sehen verging und er herzlich froh war, als er endlich ohne weitem Unfall Don Quichottes Haus erreicht und tüchtig an die verschlossene Thür gepocht hatte.